

„Viele Lübbecke Unternehmen vorbildlich“

■ **Lübbecke Land** (fha). Im Nachgang zu unserer Berichterstattung über 100 Jahre Wahlrecht für Frauen hat sich auch die Kreisvorsitzende der Linkspartei, Nadja Bühnen, geäußert. Gleichberechtigung von Mann und Frau sei weiter ein Thema, meint sie: „Sehen wir uns die Rente oder die Anerkennung und Verteilung von familiären Aufgaben an. Immer noch verdienen Frauen im Durchschnitt um die 20 Prozent weniger als ein Mann, allein, weil wir es gewohnt sind, das Frauen weniger verdienen.“ Die Politik im Mühlenkreis habe wenig weibliche Züge: „Wenn Frauen in Erscheinung treten, dann meist im Kontext von Familie und Kinder, Jugend und Schule.“

Dass Frauen in den Räten im Lübbecke Land deutlich unterrepräsentiert sind, hält sie für „ein Phänomen des ländlichen Raumes“, wo Gewohnheiten nicht so gerne verändert würden. Beim Thema Gleichberechtigung müsse weiter an Veränderungen gearbeitet werden, „wobei ich betonen muss, dass es gerade in Lübbecke viele vorbildliche Unternehmen gibt“.

Wein und Schokolade

■ **Lübbecke** (nw). „Wein und Schokolade – Genuss pur“ heißt ein Kurs, den der Landfrauenservice am Dienstag, 20. November, um 19 Uhr im Fabian-Haus, Geistwall 12 anbietet. Die Leitung hat Eva Maria Meier. Die Kursgebühr von 20 Euro und Warenkosten von 5 Euro werden vor Ort erhoben. Anmeldungen unter Tel. (0 57 41) 85 23 oder per E-Mail an landfrauenservice@t-online.de

Laternenfest im Kiga „Wannewupp“

■ **Lübbecke-Nettelstedt** (nw). Am Freitag, 16. November, lädt der Kindergarten „Wannewupp“ zum Laternenumzug ein. Um 17 Uhr wird die Martinsgeschichte aufgeführt, um 17.30 Uhr beginnt der Laternenumzug mit dem Posaunenchor. Die Kindergartenkinder haben selbst gemachte Laternen dabei. Zurück im Kindergarten gibt's Backkartoffeln und Lieder am Lagerfeuer.

FAMILIEN-CHRONIK

Sterbefälle

Lübbecke. Reinhold Schütte, Unterm Dorf 17, starb im Alter von 90 Jahren. Die Trauerfeier zur Beisetzung findet am Samstag, 17. November, um 12.30 Uhr in der Friedhofskapelle Blasheim statt.

Ihr Draht zur Neuen Westfälischen

Abo-service: (0521) 555-888
Anzeigenservice: (0521) 555-333
Kartenvorverkauf: (0521) 555-444
Medienberater: (05741) 40 00 30
Fax Anzeigen: (05741) 40 00 40
Lokalredaktion: (05741) 40 00 50
Fax Redaktion: (05741) 40 00 66

E-Mail: luebbecke@nw.de

Redaktion Lübbecke,
Hüllhorst, Pr. Oldendorf
Frank Hartmann (fha)
(05741) 40 00 51
Kirsten Tirre (tir)
(05741) 40 00 53
Sandra Spieker (sap)
(05741) 40 00 44



Musikalischer Genuss für die Seele: Mit „Ecce Homo“ von Hans-Martin Kiefer und Mozarts „Requiem“ erlebten 280 Zuhörer in der St.-Andreas-Kirche ein wunderbares Konzert. FOTOS: STEPHAN PFEIFFER

„Hundertprozentig gelungen“

Uraufführung: Konzert „Ecce Homo“ bei der kirchlichen Veranstaltungsreihe „Trauer, Tränen, Trotz und Trost – Wie wir dem Tod begegnen“ ein voller Erfolg

Von Stephan Pfeiffer

■ **Lübbecke.** Der Umgang mit dem Tod ist eines der zentralen Themen menschlichen Lebens. Nicht immer ist es leicht, sich damit angemessen auseinanderzusetzen. Die Kirchengemeinden von Espelkamp, Lübbecke des Kirchenkreises versuchten es dennoch und es gelang.

In Kooperation mit der Stadt veranstalteten sie die Reihe „Trauer, Tränen, Trotz und Trost – Wie wir dem Tod begegnen“ und näherten sich in den ersten Novembertagen mit einem Konzert, einer Ausstellung, einem Vortrag und zwei besinnlichen Spaziergängen einfühlsam dem Thema. An das Ende des Veranstaltungsreignis stellte man nun die Uraufführung des geistlichen Konzertes „Ecce Homo“ von Hans-Martin Kiefer und Mozarts „Requiem“. Unter der Leitung von Kreiskantor Heinz-Hermann Grube sangen und spielten vier Gesangssolisten, die evangelische „Kantorei an St.-Andreas“ und das Orchester „Opus 7“. Komponist Kiefer war ebenfalls unter den Musikern und spielte selbst das Orgelpositiv.

280 Besucher erlebten am Samstagabend in der Pfarrkir-



Erschöpft, aber vollends zufrieden: Dirigent Heinz-Hermann Grube (l.) und Komponist Hans-Martin Kiefer.

che St.-Andreas das hervorragende Konzert, welches als Glanzlicht die Veranstaltungsreihe krönte. Vier Solisten, 26 Orchestermitglieder, 50 Chorsänger. Insgesamt 80 Musiker stellte Kreiskantor Grube zusammen, um beide Werke gebührend aufzuführen.

Der Gesamtklang entscheidet und dieser stimmte

Hochkarätige Einzelsänger – Andreas Jören (Bass), Marcus Ullmann (Tenor), Marlene Gassner (Alt) und die herausragende Ylva Sofia Stenberg (Sopran) – setzten, zu-

sammen mit dem sehr guten Orchester und dem wohlklingenden großen Chor, den Kompositionen des Bänder Kirchenmusikers Hans-Martin Kiefer und des Salzburger Meisters das musikalische i-Tüpfelchen auf.

Der von Rosa Meyring gegründete Klangkörper „Opus 7“ bürgt stets für Qualität. Er sei eine Art „Karteikarten-Orchester“, erklärte Musikschulleiter Martin Obermeier im Gespräch. Dieser könne durch eine Vielzahl professioneller Instrumentalisten für die spezifischen Erfordernisse eines Konzertes individuell zusammengestellt werden. Für das eindringliche und aufwühlen-

de Fundament, welches als Basis beider Werke unabdingbar ist, sorgte der Chor. 1954 gegründet, steht er seit beinahe 65 Jahren für gute Stimmen.

Dass ein Komponist der Uraufführung seines Stückes bewohnt, ist meist eine Selbstverständlichkeit. Wenn er dabei aber selbst zum Vortragenden wird, der zurücktritt, um sich in die Gruppe seiner Mitmusiker einzureihen und den Anweisungen des Dirigenten zu folgen, ist das etwas Besonderes.

Am kleinen Positiv der Orgel hörte das klangverwöhnte Publikum den Tonsetzer und sein wunderbares „Ecce Homo“, in welchem der Kirchenmusiker in Verbindung mit alten und neuen gesprochenen Texten die Hoffnung auf die Auferstehung in den Mittelpunkt rückte.

Das Werk sei der bekannteren vertonten Totenmesse, Mozarts letztem Werk, bewusst an die Seite gestellt und als dessen Einleitung konzipiert, heißt es im Begleitheft.

Ein sehr schönes Konzert mit wenigen Worten zu beschreiben, ist nicht leicht. Musikschulleiter Martin Obermeier kann es: „Hundertprozentig – das ist eben Lübbecke!“

Geldregen für „Schattenkinder“

Spende: Verein „A(u)ktionen für einen guten Zweck“ überreichte einen Scheck über 11.000 Euro.

Das ist die höchste Summe, die die Mitglieder bisher gesammelt haben

■ **Lübbecke.** „Ich hatte kurz Vorhofflimmern“, gab Marina Schumacher scherzend zu. Wenn überhaupt, dann handelte es sich bei ihr um eine äußerst freudige Herzrhythmusstörung, denn der Verein „A(u)ktionen für einen guten Zweck“ (AfegZ) überreichte ihr einen Scheck über satte 11.000 Euro. Das Geld kann die engagierte Lübbeckerin gut gebrauchen, denn es geht direkt an „Schattenkinder e.V.“, deren erste Vorsitzende sie ist, und ihr Therapiezentrum, der „Pequeño-Rancho“, im spanischen Dénia im Land Valencia an der Costa Blanca. Die tierassistierte Therapie mit Minipferden auf der Ranch kommt Kindern und Jugendlichen mit einer Beeinträchtigung sowie sozial benachteiligten jungen Menschen aus Problemfamilien zugute. Mit der Spende werde der Kauf einer Behindertenschaukel, der

Umbau eines Badezimmers und der Bau einer Außentoilette finanziert, erklärte Schumacher. Die Freude des Vorsitzenden Dietmar Henß und der AfegZ-Mitglieder war mindestens genauso groß, wie die der Empfängerin. „Gemeinsam etwas bewegen – gemeinsam etwas erreichen, das ist unser Ziel“, lautet das Motto von „A(u)ktionen für einen gu-

ten Zweck“. 2017 gründete Dietmar Henß den Verein, der Sach- und Geldspenden sammelt, um den Erlös an Organisationen und karitative Einrichtungen, die Hilfe benötigen, weiterzuleiten. 69 Mitglieder hat der Verein.

Der Großteil des Geldes stamme von Firmen und Händlern aus dem E-Zigaretten-Bereich. Sie spendeten

Utensilien ihrer Branche, aber auch Privatpersonen gaben ihr Scherlein dazu und verschenkten Handys, Playstations, Schmuck oder gaben Geld. Mehrere Projekte unterstützte man jährlich, sagte Henß. Vier Monate habe man gesammelt – die zusammengekommene Summe sei „einfach Wahnsinn“ und der größte Betrag bisher.

Davor gingen 6.000 Euro an ein Kinderhospiz in Syke. Anke Wehra und Rüdiger Post vom Verein sind verantwortlich für das Ausschuchen der Projekte, die unterstützt werden. Wochenlang durchleuchten und recherchieren sie vorher, damit sie die Spendensumme gut angelegt wissen, denn „wir wollen, dass das Geld da ankommt, wo es gebraucht wird“. Die A(u)ktionäre sind sich sicher: „Wir wissen, wo das Geld hinght. Schattenkinder e.V. macht hier eine tolle Arbeit.“



Große Freude: Dietmar Henß (6. v. l.) überreichte Marina Schumacher (4. v. l.) den Scheck über 11.000 Euro. FOTO: STEPHAN PFEIFFER

TERMIKALENDER

Weitere Termine für ganz OWL unter www.erwin-event.de

Lübbecke

- ◆ **Ausstellungen** ◆
„hinterblieben“, Fotografien von Andreas Reiner, St.-Andreas-Kirche, Am Markt.
- ◆ **Bäder** ◆
Hallenbad, 18.00-21.00 Vereine, 13.00 bis 18.00, Bohlenstr. 25, Tel. 9 06 40.
Sauna, 16.00 bis 23.00, Sauna im Hallenbad, Bohlenstraße 25, Tel. 96 81.
- ◆ **Büchereien** ◆
Mediothek, 13.00 bis 18.30, Am Markt 3, Tel. 2 76 -4 01.
Ev. Bücherei Thomas-Gemeindehaus, 16.00 bis 17.00, Alsweder Straße 38.
- ◆ **Freizeit** ◆
Walking/Nordic-Walking, 18.00, Waldsportplatz.
- ◆ **Gespräche** ◆
Menschen mit Ängsten und Depressionen, Selbsthilfetreffen, 19.00, PARIsozial, Bahnhofstr. 29a, Tel. 34 24 32.

- ◆ **Kirchen** ◆
Bibeltage, 20.00, Ev. Freie Gemeinde Lübbecke, Sudermannstraße 14.
- ◆ **Politik** ◆
Ratssitzung, öffentlich, 17.30, Rathaus Lübbecke, Kreishausstr. 4, Tel. 2 76 -0.

- ◆ **Speziell für Ältere** ◆
Bürozeiten, Anmeldungen und Beratungen, 9.00 bis 12.00, Die Brücke, Kapitelstr. 9, Tel. 23 03 56.

- ◆ **Speziell für Jugend** ◆
Offene Tür, 15.00 bis 18.00, Jugendzentrum am Markt, Am Markt 23, Tel. 45 83.
Jungschar, 16.30 bis 18.00, Jugendzentrum am Markt, Am Markt 23, Tel. 45 83.

- ◆ **Speziell für Kinder** ◆
CVJM-Kinderkreis, Spiel, Spaß und Schokolade, 16.00 bis 17.30, Andreas-Gemeindehaus, Am Markt.

- ◆ **Vereine** ◆
Kneipp-Verein: Pilates-Kurs, 9.00 bis 10.00, Andreas-Gemeindehaus, Am Markt.

- ◆ **Vorträge** ◆
Einem Anderen geben, was er braucht, Sabine Linz-Struckmeier, 14.30, Die Brücke, Kapitelstr. 9, Tel. 23 03 56.

- ◆ **Sonstiges** ◆
Lübbecke Land Tafel, Lebensmittelausgabe, 9.00 bis 11.30, Umwelthof, Bohlenstraße 87.
Café Kinderwagen, 9.30 bis 11.30, Lebenshilfe, Kaiserstr. 7, Tel. 34 00 -0.
Sozialverband Lübbecke,

Infos über „Die Tafel“, 14.30, Die Brücke, Kapitelstr. 9, Tel. 23 03 56.

Sprechtag des Mobilagenten, Tel. 276-232, 15.30 bis 17.00, Stadtverwaltung, Kantinenraum, Kreishausstr. 4.

Kontaktzentrum Diakonische Stiftung Wittekindshof, 17.00 bis 21.00, Am Markt 20, Tel. 2 40 96 47.

◆ **Bürgerservice** ◆
Bürgerbüro, Öffnungszeiten, 7.30 bis 12.30, 13.30 bis 18.00, Rathaus Lübbecke, Kreishausstr. 4, Tel. 2 76 -0.

Stadtarchiv, 8.00 bis 11.30, Wiehenweg 33, Tel. 2 76 -4 11 /4.

Öffnungszeiten ProArbeit/Jobcenter: 8.00 bis 12.00, 14.00 bis 17.00, Agentur für Arbeit, Niederwall 5.

Tierheim, 14.00 bis 17.00, Heuweg, Tel. 74 72.

Besuchzentrum Moorhus, 14.00 bis 17.00, Frotheimer Str. 57a, Gehlenbeck.

Krankenhaus, Besuchszeiten, 15.00 bis 20.00, Virchowstr. 65, Tel. 3 50.

◆ **Apotheken** ◆
Apotheken-Notdienst, Tel. (0800) 00 22 8 33 oder www.akwl.de.

Hünenbrink-Apotheke, 9.00 bis 9.00, Ravensberger Str. 37, Lübbecke, Tel. 6 16 08.

apollife Apotheke Holsen, 9.00 bis 9.00, Kirchstr 9, Bünde, Holsen, Tel. (05223) 68 95 05.

◆ **Ärzte** ◆
Ärztlicher Notdienst, bundesweit Tel. 116 117.

Zentrale Notfallpraxis Lübbecke, 18.00 bis 22.00, mit Terminabsprache Tel. (0 57 41) 1077, Notfallpraxis im Krankenhaus, Virchowstraße 65.

◆ **HNO** ◆
HNO-Notdienst: Gemeinschaftspraxis: Dr. med. Jürgen Blaue und Dr. med. Christopher Klein, 18.00 bis 22.00, tel. Voranmeldung erbeten, Virchowstr. 65, Lübbecke, Tel. (0 57 41) 23 53 30. Ab 22.00 bis 8.00: HNO-Klinik im Klinikum Bielefeld-Mitte (0521) 581-0 und HNO-Klinik im Klinikum Minden (0571) 790-0, bundesweit Tel. 116 117.

◆ **Kinderarzt** ◆
Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst, 18.00 bis 8.00, wird von den niedergel. Kinder- und Jugendärzten im ELKI (Eltern-Kind-Zentrum) im Johannes-Wesling-Klinikum Minden ausgeführt, zentrale Rufnummer (05 71) 7 90 40. Notdienst-Anrufzentrale, Tel. 116 117.

◆ **Sonstige Notdienste** ◆
Gift-Notruf, Tel. (0228) 1 92 40.

Neue Westfälische

Chefredakteur: Thomas Seim
Stellv. Chefredakteur: Carsten Heil
Newsdesk: Leitung Jörg Rinne, Mitglied der Chefredaktion

Politik, Nachrichten: Dirk Müller; **Zwischen Weser und Rhein:** Martin Fröhlich, Sigrun Müller-Gerbes; **Wirtschaft:** Stefan Schelp; **Kultur/Medien:** Stefan Brams; **Sport:** Torsten Ziegler; **Reporter:** Matthias Bunge, Jobst Lüddecke

Büro Düsseldorf: Lothar Schmalen (Ltg.), Florian Pfitzner

Lokales: Frank Hartmann, Kirsten Tirre (stv.)
Redaktionstechnik: Stefan Weber

Veröffentlichungen in Print- oder elektronischen Medien sowie Vervielfältigungen, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für Rücksendung unangefordertes Material keine Verantwortung.

Verantwortlicher Anzeigenleiter: Michael-Joachim Appelt
Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 1. Januar 2018.
Monatlicher Bezugspreis bei Trägerzustellung 35,50 EUR, bei Postzustellung 39,90 EUR jeweils inkl. 7% MwSt.; ePaper 24,90 EUR inkl. 19% MwSt.

Anschrift für Redaktion und Verlag: Zeitungsverlag NEUE WESTFÄLISCHE GmbH & Co. KG, 33602 Bielefeld, Niederstraße 21-27, Pressehaus, Postfach 10 02 25, 33502 Bielefeld, Telefon (05 21) 5 55-0, Telefax 5 55-3 48 und -3 49;
Lokalredaktion und Geschäftsstelle: 33312 Lübbecke, Lange Straße 33, Telefon (0 57 41) 40 00-0 (Geschäftsstelle);
Redaktion: 32339 Espelkamp, Breslauer Straße 73, Telefon (0 57 72) 97 27-0, Telefax (0 57 72) 97 27-65.

Bei Abonnement-Unterbrechung erfolgt eine Rückvergütung des Bezugspreises ab dem 7. Tag der Unterbrechung. Das Abonnement kann mit einer Frist von einem Monat zum Quartalsende gekündigt werden (Datum des Poststempels). Abbestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten. Zusteller nehmen Abbestellungen nicht entgegen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages, bei Arbeitskämpfen oder in Fällen höherer Gewalt kein Entschädigungsanspruch. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist, soweit das Gesetz zwingend nichts anderes vorsieht, der Sitz des Verlages.

In der Zeitung NEUE WESTFÄLISCHE erscheinen regelmäßig das Veranstaltungsmagazin ERWIN an jedem Donnerstag sowie an jedem Dienstag die Beilage „prisma – Wochenmagazin zur Zeitung“.

Geschäftsführung: Klaus Schrotthofer
Herstellung: J. D. Küster Nachf. & Presse-Druck GmbH & Co. KG, Bielefeld.
Geprüfter Qualitätsbetrieb, zertifiziert nach ISO 12647-3.
Mitglied der „Arbeitsgemeinschaft Ostwestfälisch-Lippischer Zeitungsverlage“.

Internet: www.nw.de
E-Mail: luebbecke@nw.de